



Karlsruher Institut für Technologie Institut für Arbeitswissenschaft und Betriebsorganisation o. Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gert Zülch

Altes Maschinenbaugebäude Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe Telefon (0721) 608-44250 Telefax (0721) 608-47935 E-Mail info@ifab.kit.edu

Bachelorarbeit

Stand: 23.12.2010

Es besteht prinzipiell die Möglichkeit, die Arbeit auch in englischer Sprache zu erstellen.

<u>Arbeitszeitgestaltung</u>

Bewertung und Entwicklung von Kennzahlen zur Bewertung von individuellen Einsatzzeitplänen des Personals

Betreuer: Herr Thilo Gamber, Tel.: 608-48118

E-Mail: thilo.gamber@kit.edu

Stichworte: Einsatzzeitplanung, Work-Life-Balance

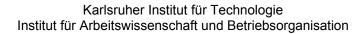
In bestimmten Berufsgruppen unserer Gesellschaft besteht ein Mangel an Arbeitskräften, der im Laufe der Zeit noch zunehmen wird. Dies bedeutet, dass Arbeitnehmer, die bereits beruflich überlastet sind, trotzdem immer mehr Arbeit leisten müssen. Da monetäre Anreize oft nicht genug sind, sollen die Arbeitsbedingungen besonders im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert werden. Arbeitszeitpräferenzen stellen den Kern des hier vorgestellten Konzeptes dar: Sie dienen dazu, im Modell Zeiträume zu markieren, in denen der Mitarbeiter bestimmten außerberuflichen Verpflichtungen nachgehen möchte. Es sollten zeitliche Freiräume geschaffen werden, die es den Mitarbeitern erleichtern, ihre privaten Verpflichtungen ohne berufliche Nachteile wahrzunehmen.

Durch Tausch haben die Mitarbeiter die Möglichkeit ihren persönlichen Nutzen zu verbessern. Dabei können ganze Schichten oder auch kleinere, frei wählbare Zeitscheiben getauscht werden. Diese Tauschstrategie wurde in ein agentenbasiertes Verfahren implementiert. Es wird ein initialer Einsatzzeitplan unter Berücksichtigung der individuellen Präferenzen derart verändert, dass im Tausch mit den Arbeitskollegen ein modifizierter mitarbeiterindividueller Arbeitszeitplan vorgelegt werden kann.

Da mehrere Lösungsstrategien für diese Problemlösung eingesetzt werden sollen, fehlt es noch an einer adäquaten Bewertung. Ziel dieser Arbeit ist es ein Verfahren für die Bewertung von Einsatzzeitplänen zu entwickeln. Diese Bewertung soll mittels Kennzahlen angegeben werden. Dabei soll sowohl die individuelle als auch die kollektive Nutzenveränderung bewertet werden, sowie ein Maß für die Gerechtigkeit/Fairness der Einsatzzeitpläne gefunden werden.

Hierzu sollen im Einzelnen folgende Aufgaben bearbeitet werden:

1. Literaturrecherche im deutschen und englischsprachigen Raum, bezüglich der Nutzen- und Gerechtigkeitsbewertung von Tauschverfahren





- 2 -

- 2. Ableitung von geeigneten Verfahren zur Nutzen- und Gerechtigkeitsbewertung von Tauschverfahren
- 3. Formale Aufarbeitung der abgeleiteten Verfahren und deren kritische Diskussion
- 4. Nachweise der Funktionsweise anhand selbst gewählter Beispiele

SKIT